

Russischer Satellit zersplittert

Moskau. Ein atomgetriebener russischer Satellit ist im Weltraum teilweise auseinandergefallen, stellt nach offiziellen Angaben aber keine Gefahr für die Internationale Raumstation ISS und Menschen auf der Erde dar. Der Stabschef der russischen Weltraumstreitkräfte, General Alexander Jakuschin, teilte am Mittwoch in Moskau mit, der außer Dienst gestellte, noch aus sowjetischen Zeiten stammende Satellit »Kosmos-1818« sei bereits im vergangenen Juli zersplittert. Die Fragmente seien auf einer hohen Umlaufbahn weit über der ISS verblieben. Sie stellten keinerlei radioaktive Gefährdung der Erde dar, betonte Jakuschin.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119175.russischer-satellit-zersplittert.html>